

Die gymnasiale Oberstufe 2018/19

HERZLICH
WILLKOMMEN

zur

Informationsveranstaltung

über die

**gymnasiale Oberstufe des
Abiturjahrgangs 2021**

Die gymnasiale Oberstufe 2018/19

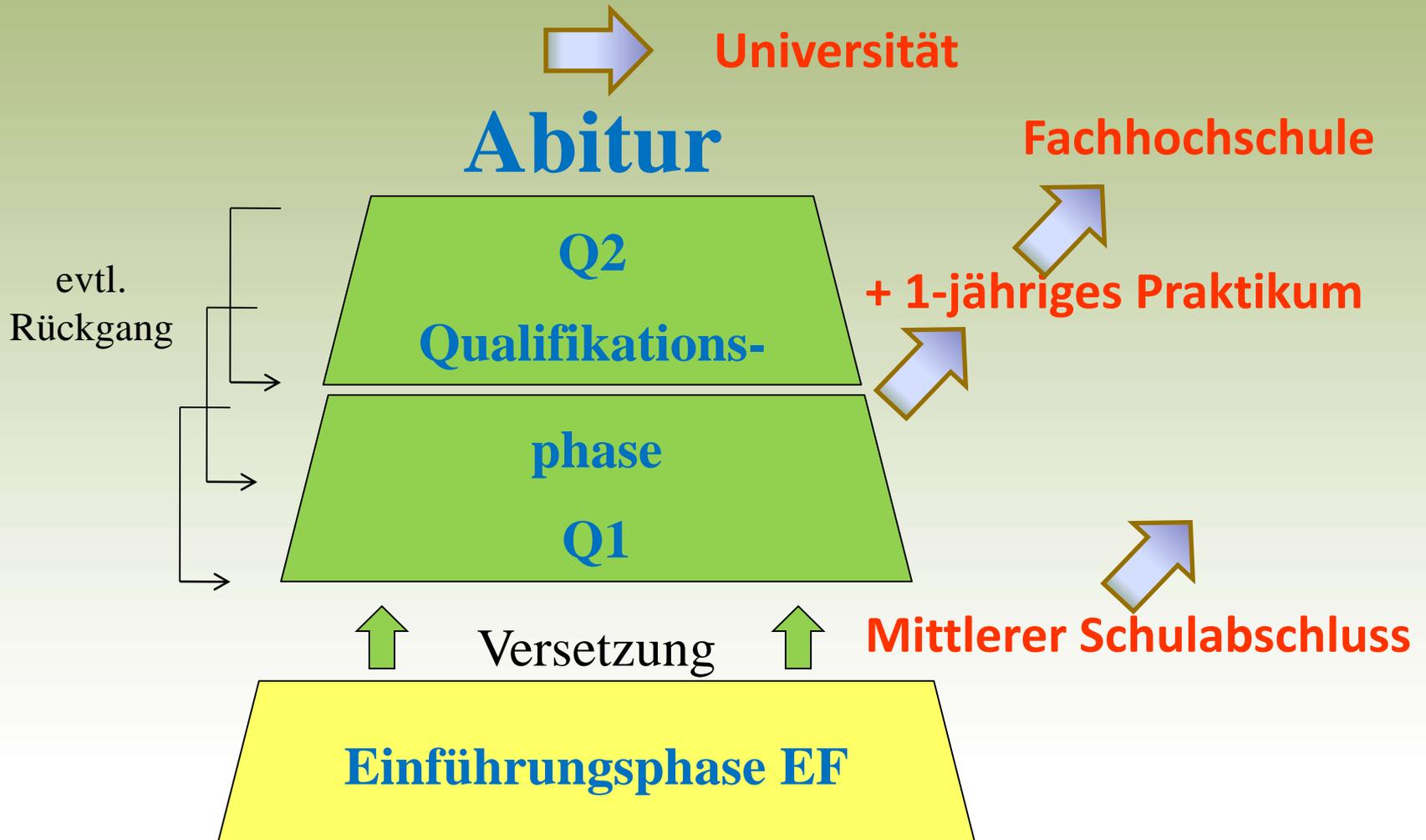
1. Allgemeine Bestimmungen
2. Die Einführungsphase (EF)
3. Die Qualifikationsphase (Q1 und Q2)
4. Leistungsbewertung
5. Abschluss der Oberstufe (Abitur)
6. Auslandsaufenthalte
7. Literatur
8. Weitere Planungen und Informationen

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Ziele

1. breit gefächertes Grundwissen
2. Förderung der individuellen Fähigkeiten
3. Studierfähigkeit
4. Berufsorientierung

1.2 Struktur der gymnasialen Oberstufe





1.3 Aufnahmevoraussetzung

GY: Versetzung in die Oberstufe

Andere Schulformen:

Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
mit Qualifikationsvermerk

1.4. Verweildauer in der Oberstufe

Regeldauer: **3 Jahre**

Höchstverweildauer: **4 Jahre**
+

1 Jahr
bei Wiederholung
der Abiturprüfung

2. Einführungsphase

2.1 Rahmenbedingungen

- Ziel: Inhaltliche und methodische Vorbereitung auf die Anforderungen der Qualifikationsphase
- kein Klassenverband mehr
- Kurse werden individuell gewählt
- zählt noch nicht für das Abitur
- Weichenstellung: Kurse, die in der EF nicht gewählt werden, können in der Regel später nicht neu dazu gewählt werden

2.1 Rahmenbedingungen EF

- **32** bis **37** WStd. während der gesamten Oberstufe
 - im Durchschnitt
 - 34** WStd. während der EF und
 - 34** WStd. während der 2 Jahre der Q-Phase
-
- **11** bis **12** Kurse, i. d. R. **3-std.**

2.2 Kursarten und Unterrichtsstunden EF

Grundkurse (sämtliche Fächer)

- **3 U-Stunden**
- neu einsetzende Fremdsprachen **4 U-Stunden**

Vertiefungskurse (max. 2)

- **2 U-Stunden**

2.3 Vertiefungsfächer

Vertiefungskurse

- Vertiefungsunterricht im Kernfachbereich (D, M, fFS)
- Leitziel: Weiterentwicklung und Sicherung erforderlicher Kompetenzen für einen erfolgreichen Durchgang durch die Q-Phase
- 2-stündig
- halbjähriger Wechsel möglich
- in EF maximal 4 HJ-Kurse, in Q-Phase max. 2 HJ-Kurse
- keine Benotung, sondern Zeugnisbemerkung
- keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation
- Anrechnung auf die Belegungspflicht

2.4 Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer

sprachlich-literarisch-künstlerischer Bereich

(D) (E F L S) (KU MU LI CO OR)

gesellschaftswissenschaftlicher Bereich

(GE SW/WW EK PA PL)

mathem.-naturwissenschaftlich-techn. Bereich

(M) (PH CH BI) (IF)

RL

SP



2.5 Pflicht- und Wahlfächer

		EF	EF	Q1	Q1	Q2	Q2	
1	D	D						
2	f FS	E L F						A
3	KU / MU	KU MU			(LI/CO/OR)			
4	GW	GE SW/WW EK PA PL						B
						GE zus.		
						SW zus.		I
5	M	M						
6	NW	PH CH BI						T
7	S-Pkt	FS NW (IF)						U
8	RL	RL						
9	SP	SP						R
10	Latinum	2 - 3 weitere Kurse						
11								
12								

2.6 Klausuren in der EF



weitere bel. Fächer können als
Klausurfächer dazugewählt werden

2.7 Versetzung in die Qualifikationsphase

Es werden **10** Fächer zugrunde gelegt:
die **9** Pflichtfächer und **1** Wahlfach

Die Versetzung erfolgt:

- sämtliche Noten sind ausreichend oder besser
- 1 Kernfach (D, M, f FS) mangelhaft, alle anderen besser, Ausgleich in einem weiteren Kernfach
- 1 Fach (kein Kernfach) mangelhaft, alle anderen besser

Bitte beachten Sie:

- Fehlt eine Schülerin/ ein Schüler gehäuft im Unterricht, kann dies zur Folge haben, dass der Bereich „Mitarbeit im Unterricht“ nicht mehr bewertbar ist. Dies ist gleichbedeutend mit einer insgesamt ungenügenden Leistung und damit mit einer Nichtanrechnung des Kurses.



3. Die Qualifikationsphase

**Ab jetzt wird für das
Abitur gewertet!**

3. 1 Struktur der Qualifikationsphase

Die Fächer der **EF** werden i. d. R. weitergeführt;
Neu- oder Umwahlen sind nicht möglich

wie in der EF: **34 WStd.** im Durchschnitt

Alle Zeugnisnoten jedes Halbjahres werden in **Punkte** (1 ... 15)
umgewandelt.

Die Note „**ausreichend minus**“ (4 Pkt.) zählt bereits als **Defizit**.

keine Versetzung;

statt dessen nach jedem Halbjahr Rückgang möglich

3. 2 Fächerwahl in der Q-Phase

Aus den Fächern der EF sind **2** Fächer als **Leistungskurse** (5-stündig) zu wählen und ca. **8** weitere Fächer als **Grundkurse** (3-stündig).

Es können insgesamt noch **2** halbjährliche **Vertiefungskurse** gewählt werden (2-std.).

In zwei aufeinander folgenden Halbjahren (i. d. R. in Q1) kann ein **Projektkurs** (2-std.) belegt werden.

3.3 Projektkurse

- 2-stündige, freiwillige Jahreskurse in der Q-Phase
- Mögliche Einbindung von
 - Wettbewerben
 - außerschulischen Partnern (Wirtschaft, Experten, Praktika)
 - europäisch-internationalen Projekten
- Beispiele:
 - Stadtplanung
 - Erstellung einer Musik-CD
 - Naturwissenschaften



3.4 Abiturfächer

4 der in der Q-Phase durchgängig belegten Fächer müssen als **Abiturfächer** festgelegt werden:

- die beiden **Leistungskurse** (schriftliche Abiturprüfung)
- 1 Grundkurs (schriftliche Abiturprüfung; **3. Abiturfach**)
- 1 Grundkurs (mündliche Abiturprüfung; **4. Abiturfach**)

Die Wahl der Abiturfächer ist an bestimmte Bedingungen geknüpft (Info während der Laufbahnplanung und am Ende der EF).

4. Leistungsbewertung

Beurteilungskriterien: **Klausuren** und **sonstige Mitarbeit**

Nach jedem **Quartal** wird der Leistungsstand mitgeteilt

In Q1 (2. HJ) wird in der Regel eine Klausur durch eine **Facharbeit** ersetzt.

Am Ende eines jeden Jahres wird in der Q-Phase anstelle eines Zeugnisses eine **Laufbahnbescheinigung** über die bislang in Q erbrachten Leistungen (in **Punkten**) ausgestellt.

5. Abschluss der Oberstufe (Abitur)

Ab der Q-Phase werden die erreichten Zensurenpunkte auf das Abiturkonto eingezahlt:

- 8 Leistungskurse (2-fach)
- 27 bis 32 Grundkurse (1-fach)

Dazu kommen die in der Abiturprüfung erzielten Leistungen in 5-facher Wertung.

5.1 Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation bestimmt sich aus **zwei** Blöcken:

Block I

LK und GK aus **ges. Q-Phase**

8 LK, 27 - 32 GK/PK

LK **2**-fache, GK **1**-fache Wertung

Block II

Abiturprüfung

**4 Abitur-
prüfungen**

5-fache Wertung

5.2 Zulassung zur Abiturprüfung

Die Zulassung zur Abiturprüfung ist an bestimmte Bedingungen (Hürden) geknüpft, die in jedem Halbjahr der Q-Phase überprüft werden:

1. Die bislang erbrachten Leistungen für die Gesamtqualifikation müssen im Durchschnitt mindestens **glatt ausreichend** sein.
2. Von diesen Kursen dürfen maximal **20 % defizitär** sein, darunter höchstens 3 LK.

6. Auslandsaufenthalte

1. Alternative: in EF-I

- Wiedereinstieg in EF-II
- mittlerer Schulabschluss und Latinum können mit der Versetzung in die Q1-Phase erworben werden

2. Alternative: in EF (ganzjährig) oder EF-II

- Automatische Versetzung in Q1 bei guten Leistungen im letzten Zeugnis vor Antragstellung (Durchschnittsnote mind. 3, keine 5/6, max. eine 4 in schriftlichen Fächern)
- Latinum in Q1 oder durch L-Prüfung
- bei nicht autom. Versetzung wird die EF wiederholt

6. Auslandsaufenthalte

3. Alternative: in Q1 (ganzjährig)

- Wiederholung von Q1

4. Alternative: nach dem Abitur



7.1 Literatur



Literatur

**als Fachangebot aus dem
künstlerischen Aufgabenfeld**

7.1 Literatur

Allgemeines

- **Ganzjahreskurs**
- **ohne Klausuren, projektorientiert**
- **Ziel: gestalterischer Umgang mit Texten, nicht analytische Auseinandersetzung**
- **Leistungsbewertung: Einsatz für die Gruppe, Referate / Übungen / Arbeit am Projekt (in Gruppen)**
- **3 Inhaltsfelder: Theater, Medien, Schreiben**

The background of the image is a pair of red theater curtains, partially drawn to reveal a dark stage. The curtains have a vertical pleated texture and are illuminated from the sides, creating a slight shadow in the center.

Theater Workshop



GYMNASIUM
DIONYSIANUM
RHEINE

Ensemblebildung



7.1 Literatur

Stückauswahl





7.1 Literatur

Arbeit am Projekt - Bühnenbild



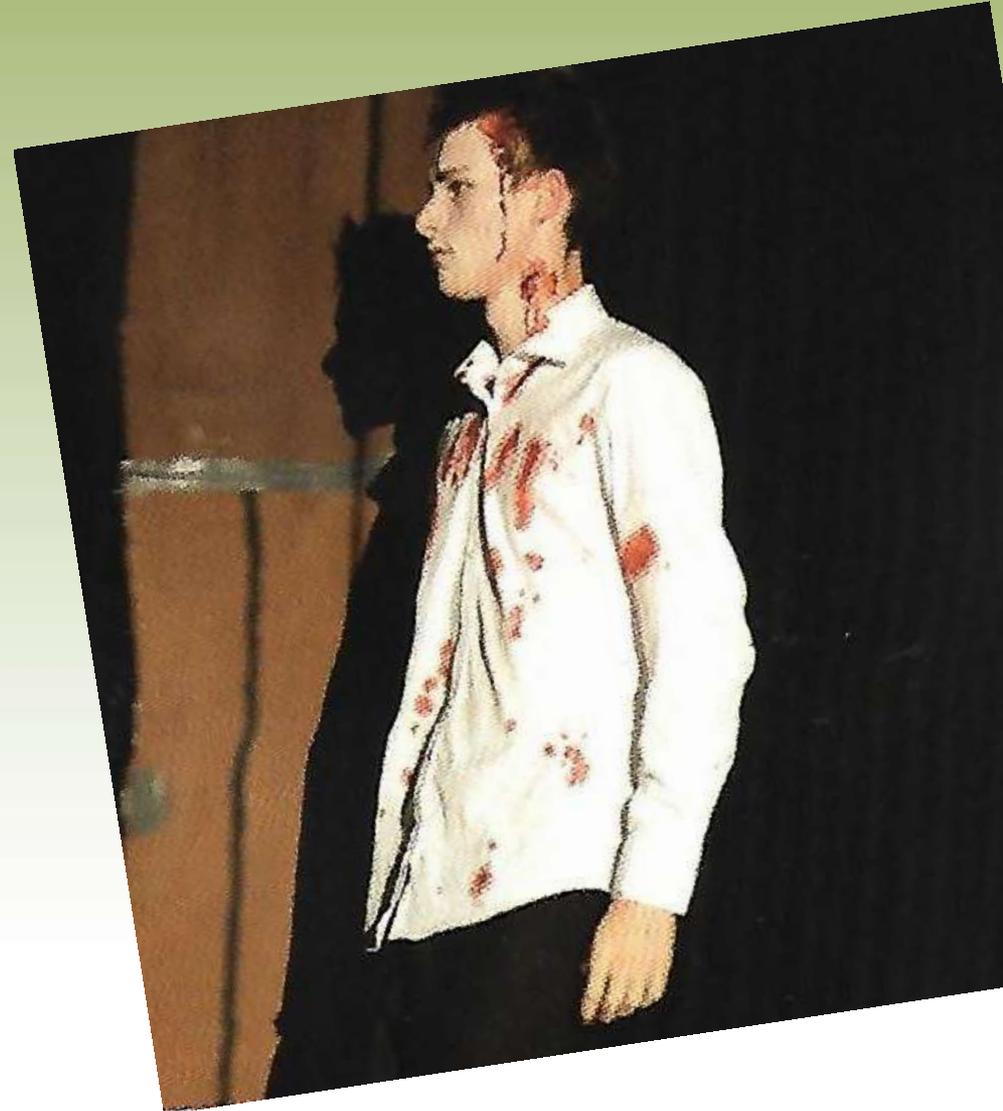


7.1 Literatur

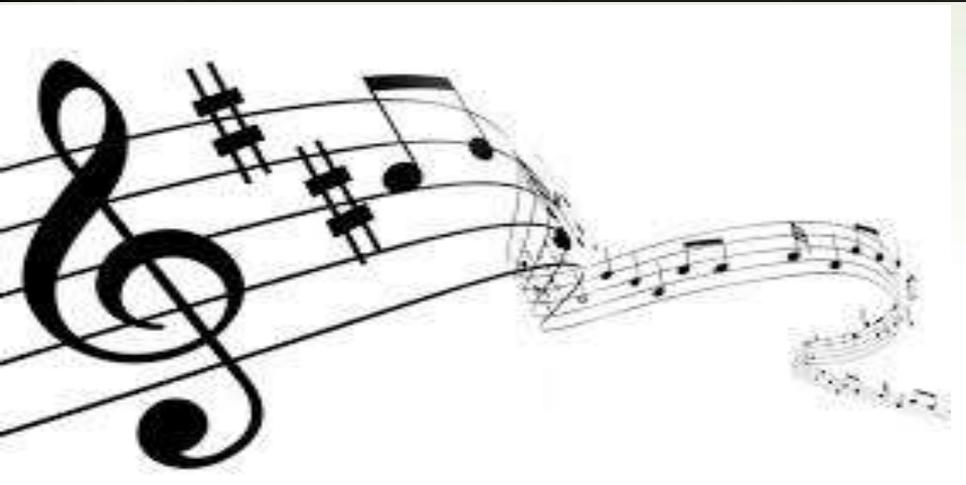




Arbeit am Projekt: Kostüme / Makeup



Arbeit am Projekt: Technik / special effects

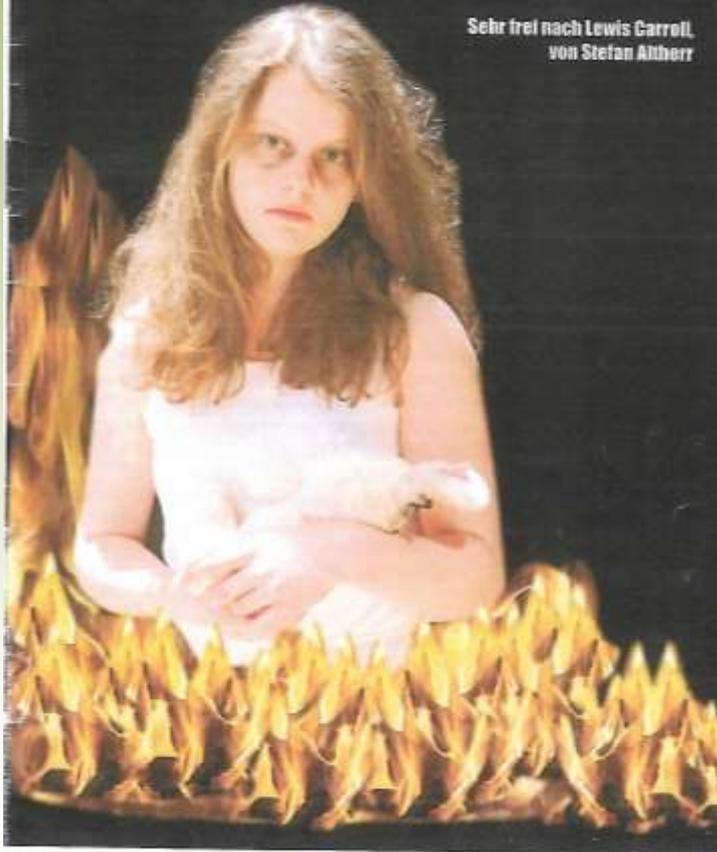




Arbeit am Projekt: Werbung

Alice im Aderland

Sehr frei nach Lewis Carroll,
von Stefan Altherr



Literaturkurs Q1 FvSG

Liebe, Leidenschaft und lustige Gestalten Shakespeares Mittsommernachtstraum

Aufführung des Literaturkurses
des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums

"Ich glaub, ich bin im Wald." Diese Aussage dürfte vielen, besonders den Schülern des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums mittlerweile zur Genüge bekannt sein, denn seit Kurzem ist dies überall auf Werbeplakaten, T-Shirts und Flyern rund um die Schule zu sehen. Doch was steckt hinter diesem scheinbar nichtssagenden Satz? Die Antwort bekommt jeder der möchte am 3. und 4. April 2008 um jeweils 19 Uhr im Forum Ennigloh in der Gesamtschule.

Kurz nach den Sommerferien begannen die Literaturkurse der Stufe 12 des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums mit den Proben zu Shakespeares Mittsommernachtstraum. In Eigeninitiative wurden die nötigen Requisiten sowie Kostüme erstellt. Nun ist das Ensemble bereit, in die Öffentlichkeit zu gehen und lädt herzlich ein, sich in die Welt von Puck, Titania und Zettelein entführen zu lassen. Für einen Aufpreis von 4 € sind Sie dabei.



Kai Gerling als "Puck" und Lena Holtmann als "Titania"

MACBETH

EINE MAFIASZENZURIG - FREI NACH WILLIAM SHAKESPEARE



Montag 26.5.
Dienstag 27.5.

Einlass 18:30 Uhr
Beginn 19:00 Uhr

Forum Ennigloh

Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Literaturkurs Q1



Was sollte man mitbringen?

● **Teamgeist**



● **Kreativität**



● **Offenheit**



● **Verlässlichkeit**



● **Kommunikationsfähigkeit**



● **Humor**



8. Weitere Planung und Informationen

Laufbahnplanung mit dem LuPO-Programm

Homepage des Dionysianum (www.Dionysianum.de)

Möglichkeit persönlicher Beratungen

Abgabe der Wunschlaufbahn bis **Mi., 28.02.2018** (per Mail)

Festlegung der Kurse und der Zeitschienen (Schule)

→ evtl. notwendige Umwahlen und pers. Beratungen

Danach verbindliche Festlegung der Fächer für die **EF**

Weitere Informationsveranstaltungen für Schüler und Eltern folgen in jedem Jahr der Oberstufe.

Die gymnasiale Oberstufe 2018/19

VIELEN DANK

für Ihre

Aufmerksamkeit